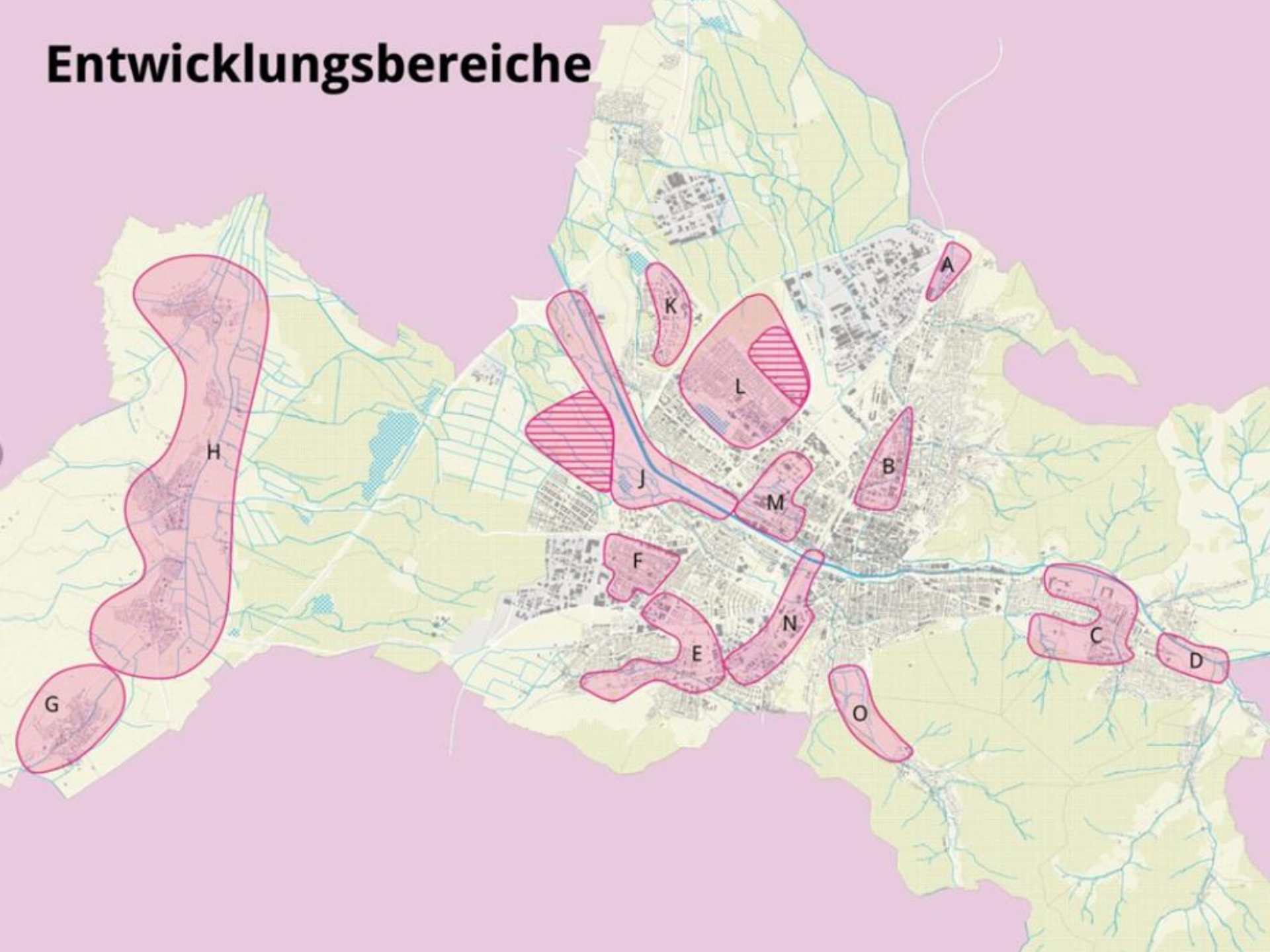


Entwicklungsbereiche



Naturschutz heißt auch Flächenschutz

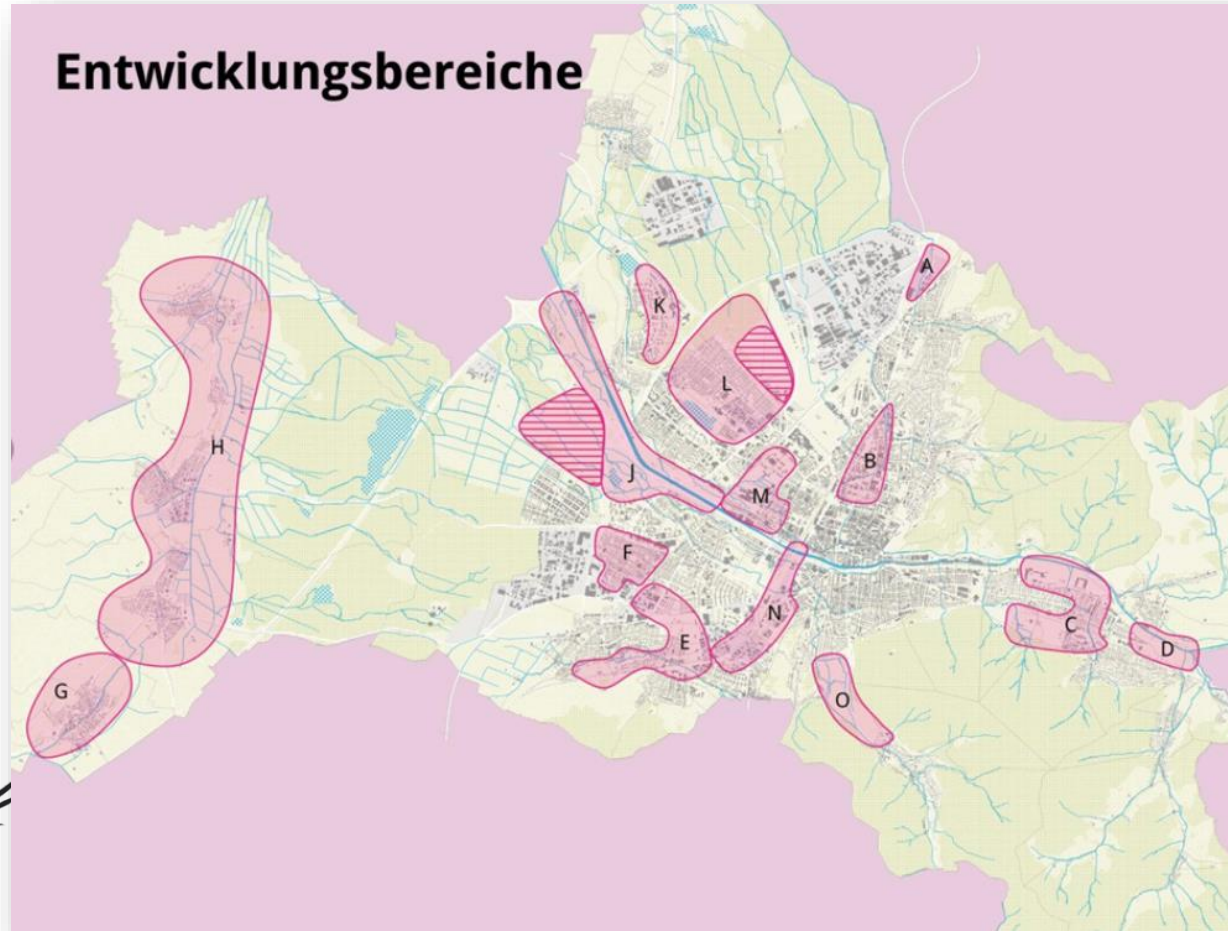


Alexander Milles,
Vorstandsmitglied des NABU Freiburg

Forum 13.05.2017



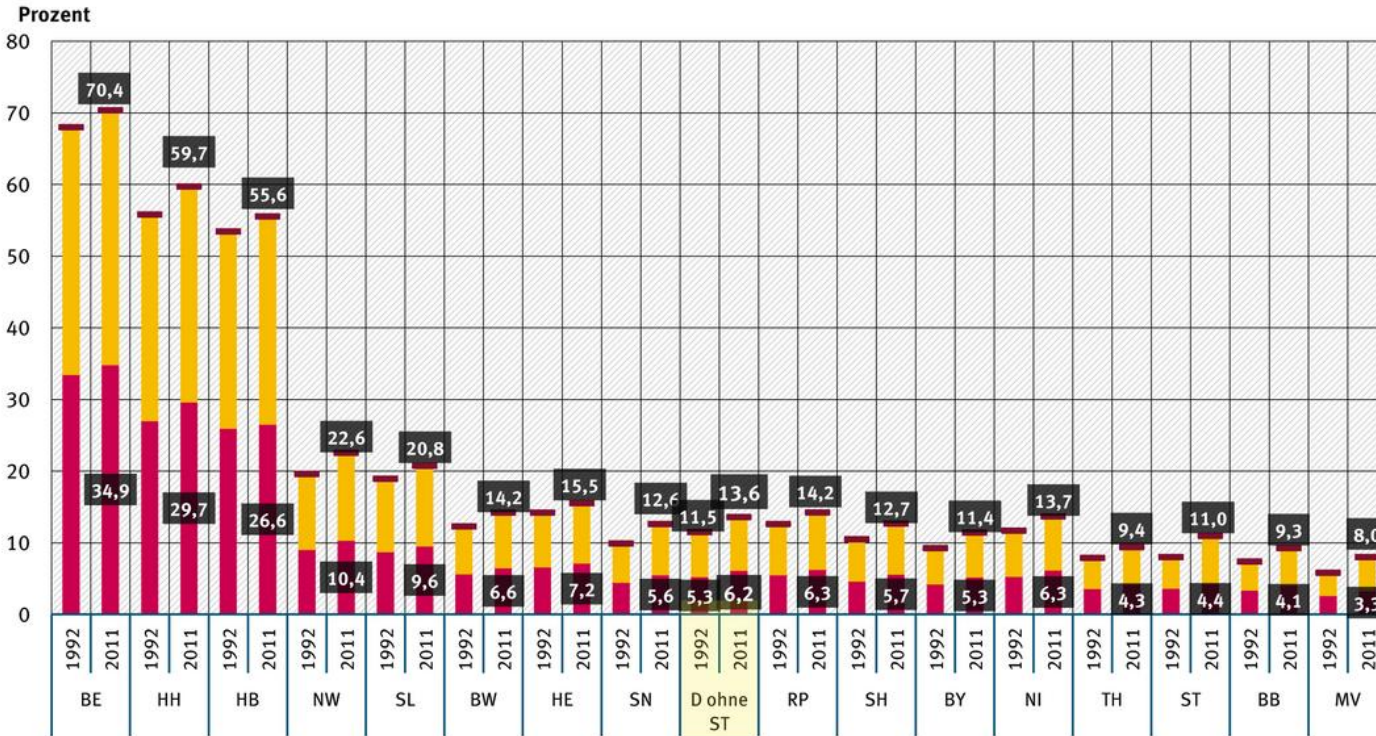
Entwicklungsbereiche



“Die Spitze des Eisbergs”

Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche an der Gesamtfläche, davon unversiegelt und versiegelt

Daten für Deutschland insgesamt (ohne Sachsen-Anhalt) sowie für die Bundesländer



Bundesländer gereiht nach Bevölkerungsdichte, Jahr jeweils zum 31.12.

■ Anteil versiegelte SuV-Fläche

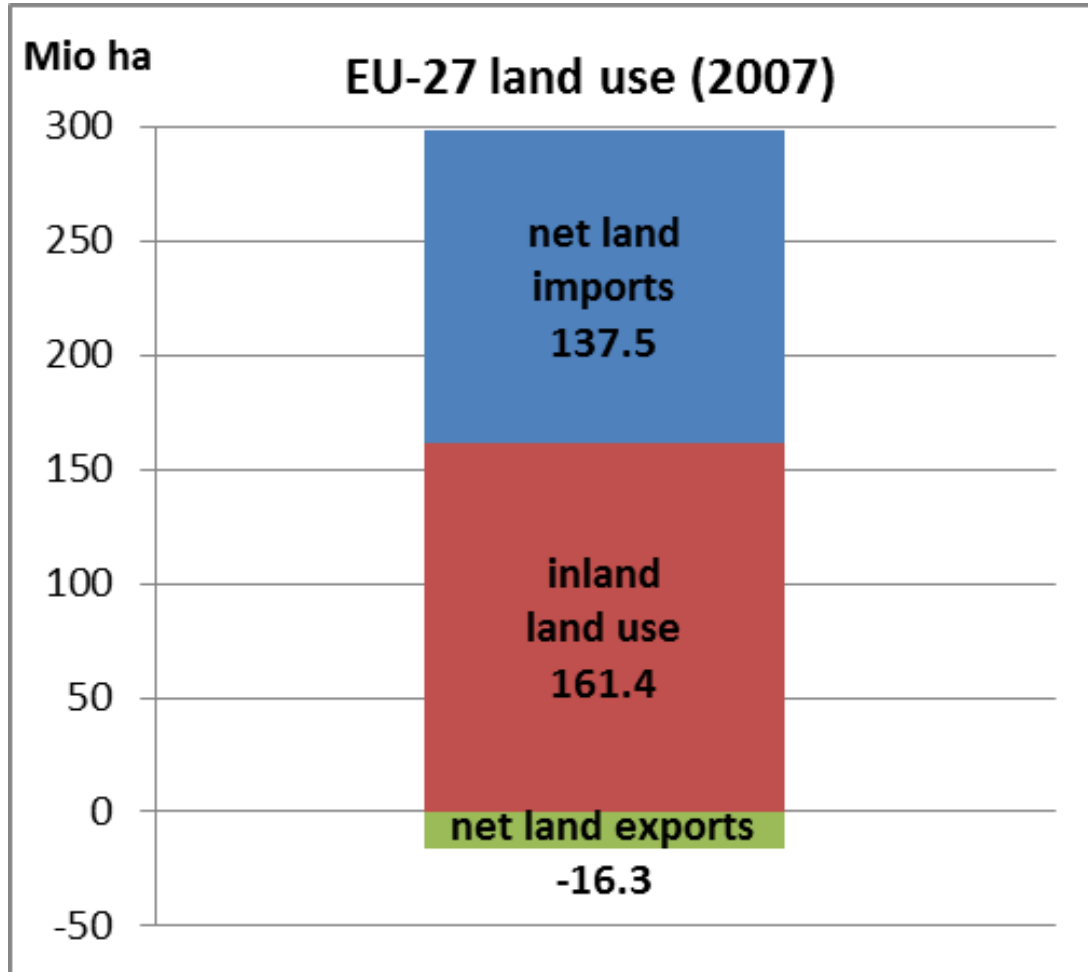
■ Anteil unversiegelte SuV-Fläche

■ Anteil SuV-Fläche gesamt

Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche an der Gesamtfläche Deutschlands
Quelle: Umweltbundesamt

Quelle: Umweltbundesamt, eigene Berechnungen unter Benutzung der Fachserie 3, Reihe 5.1, Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung 2011, Hrsg. Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

EU nettoimportiert „4 mal Deutschland“



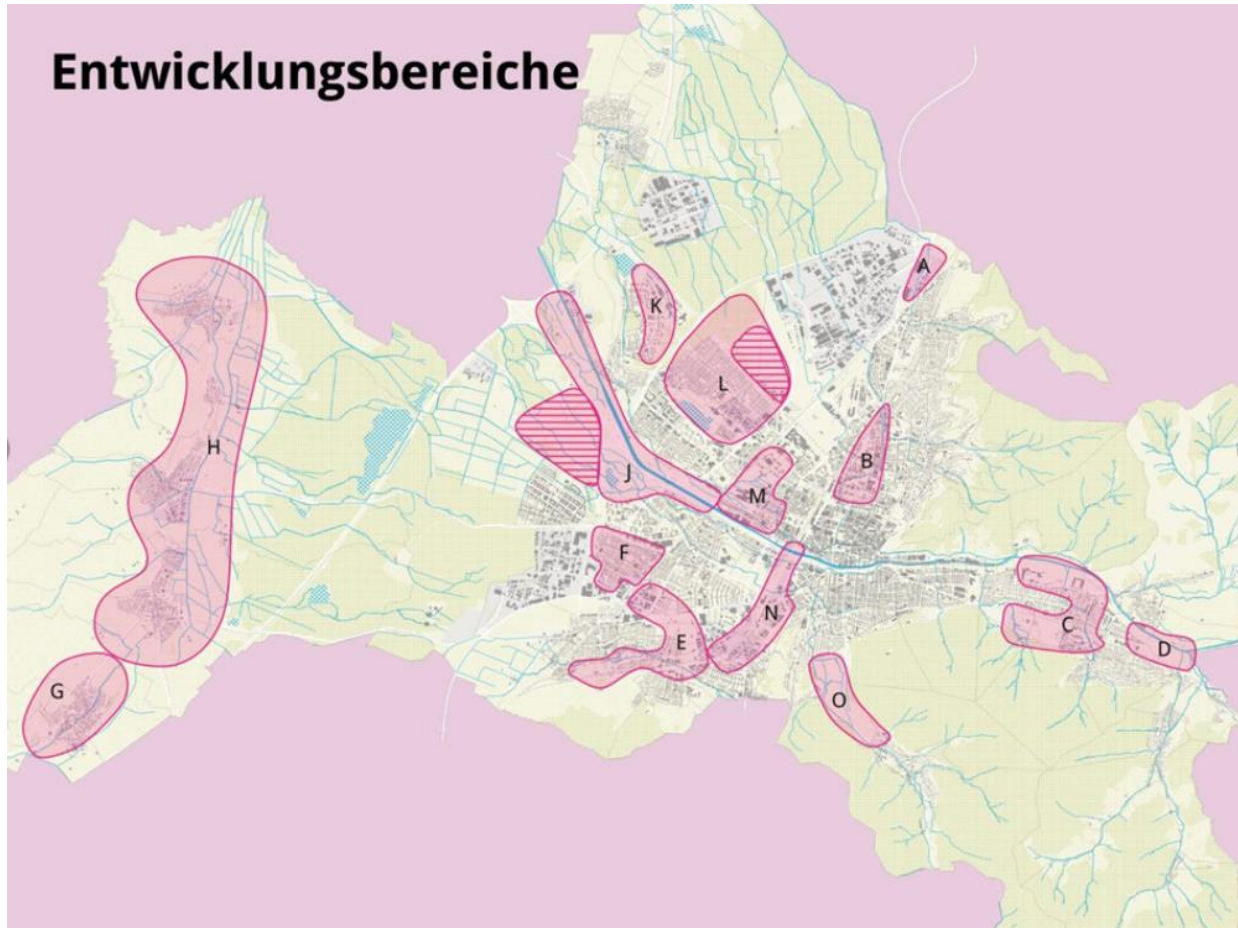
EU-27 land use balance. Source:
(GLOBAL 2000 / SERI / FoE, 2013)

Wichtige Fragen

- Wie ist das Ziel einer extensiven, ökologischen Landwirtschaft mit einem Erhalt der Produktivität vereinbar?
- Welche Signalwirkung hat eine Erhöhung etwa der pro-Kopf-Wohnfläche an aufstrebende/wachsende Schwellenländer (Nachholbedarf)?
- Wie können der Erhalt der NSG und die Ziele der NBS langfristig gesichert werden?

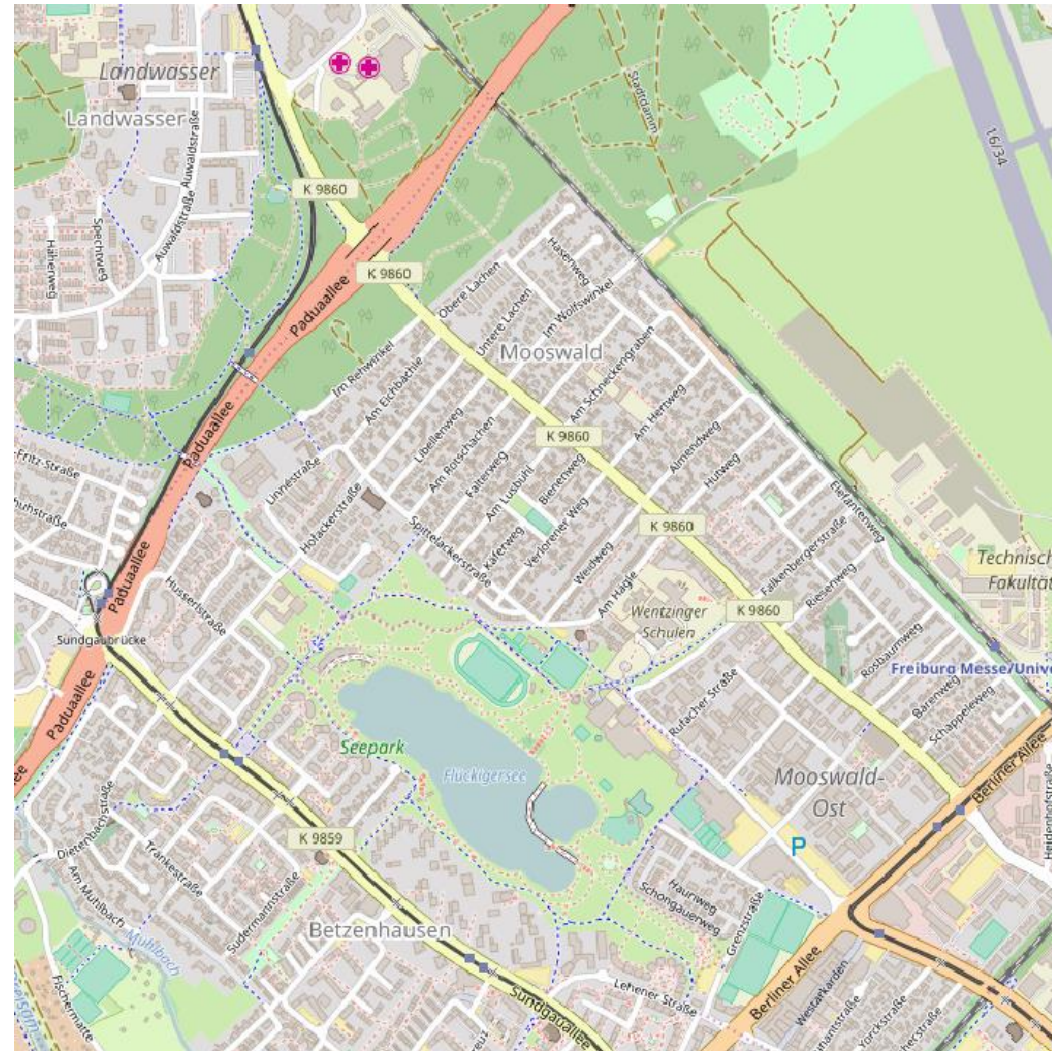
→ Lokale Flächenentwicklung muss immer den global zunehmenden Flächendruck berücksichtigen!

Perspektivplan



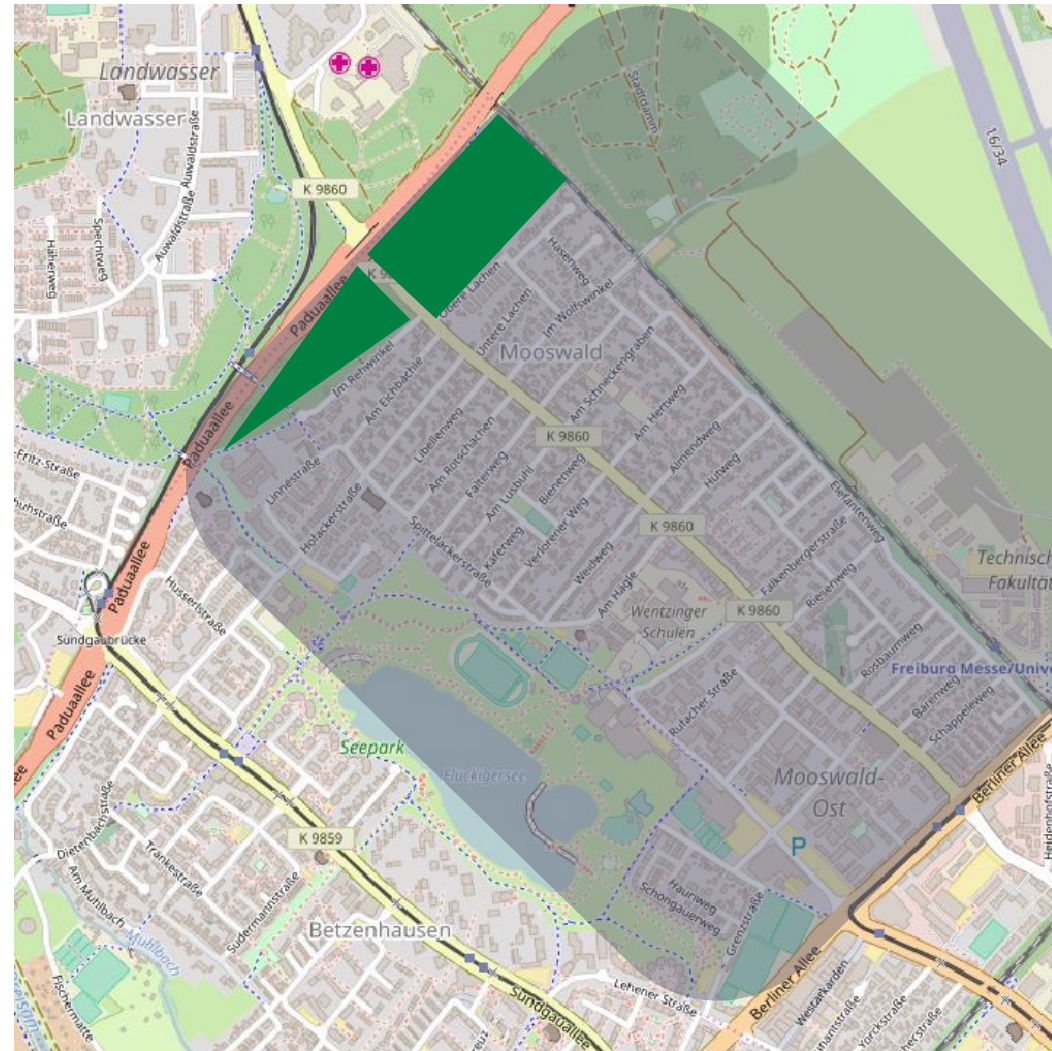
Mooswald - Das Teilgebiet L

“Neues, attraktives Quartierszentrum an der Elsässer Straße – lebendige, Vielfalt schaffende Ränder – gute Anbindungen an die benachbarten (Wald-)Parks und Quartiere.”



Mooswald - Das Teilgebiet L

“Neues, attraktives Quartierszentrum an der Elsässer Straße – lebendige, Vielfalt schaffende Ränder – gute Anbindungen an die benachbarten (Wald-)Parks und Quartiere.”



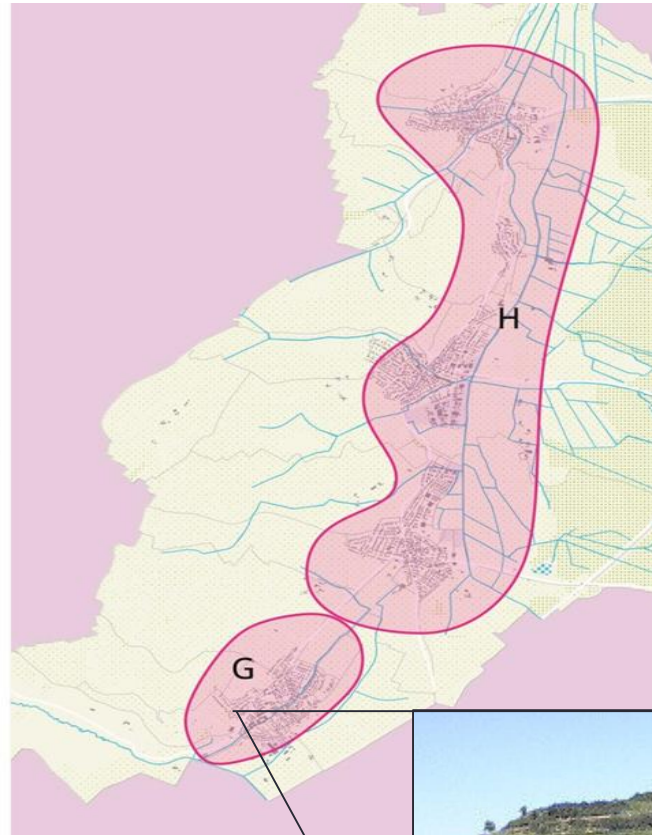
Tuniberggemeinden – Die Teilgebiete G & H

Entwicklungsbereich G Munzingen

Lebendige Ränder mit urbanen Allmenden, Gärten, Quartiersergänzungen und Spazierwegen.

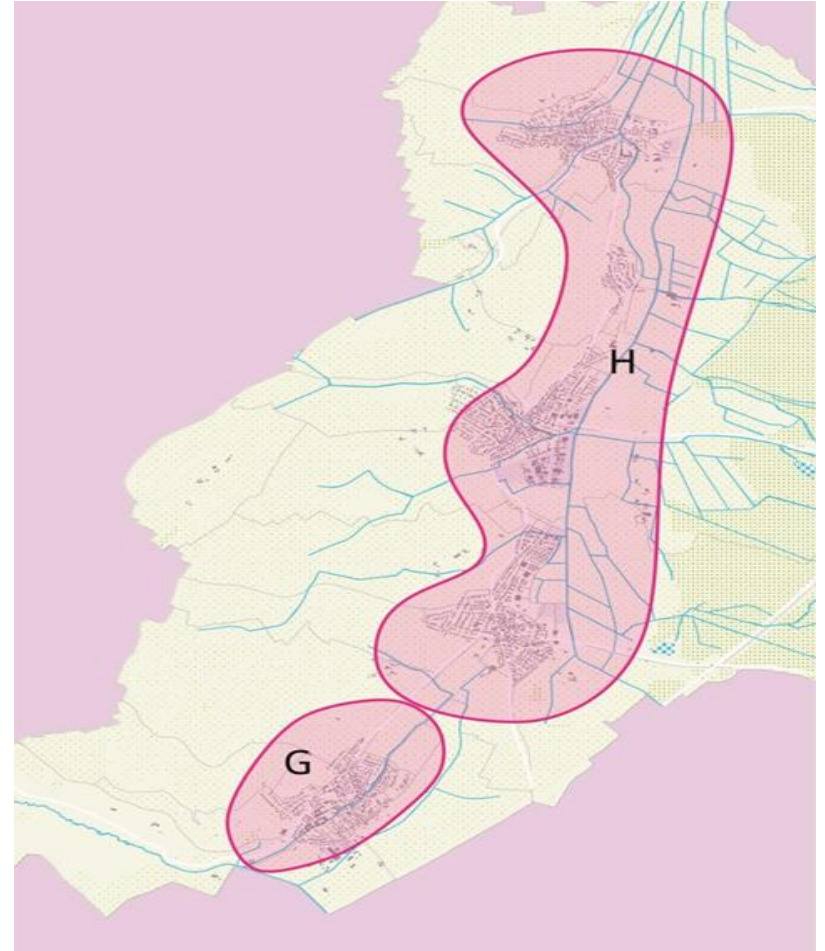
Entwicklungsbereich H Tuniberg / Hexen-, Kretz-, Krebs- und Mühlenbachaue

Die einzelnen Dörfer am Tuniberg öffnen sich zu den Matten am Kretz-, Krebs- und Mühlebach und entwickeln sich auch auf den Hangterrassen.



Tuniberggemeinden – Die Teilgebiete G & H

- Verbindungskorridore erhalten!
- Hangterrassen schützen!
- Erholungsfunktion erhalten!





NABU



J. Aschenbrenner



S. Faller

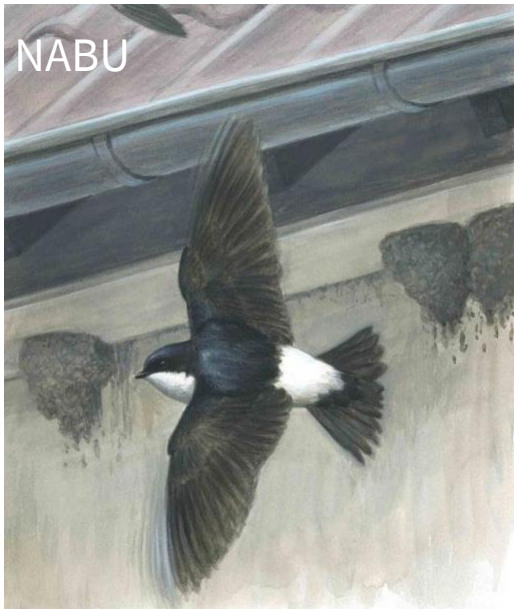
Was heißt ökologisches Bauen?

Grüne Dächer vs. PV

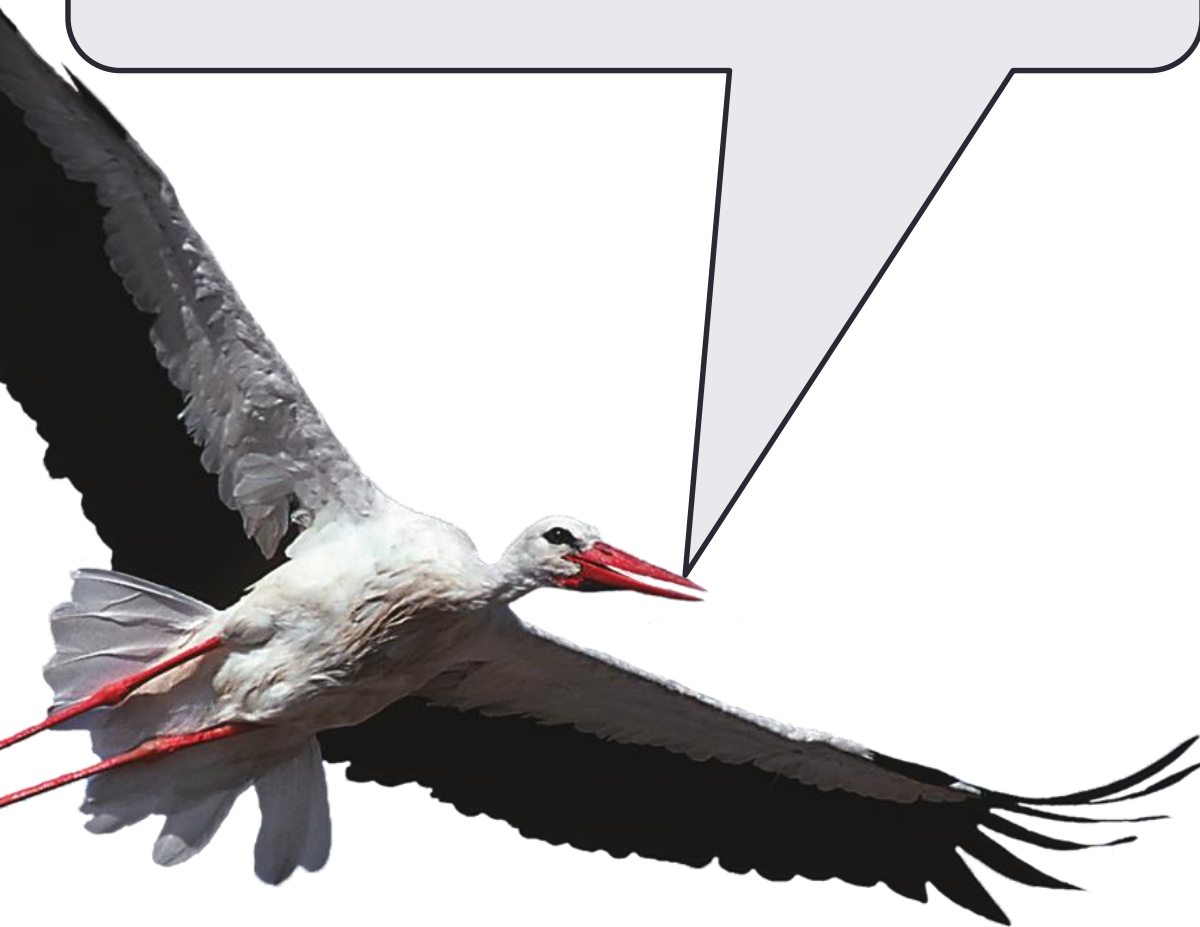
Nistmöglichkeiten schaffen

Herbizide in der Bausubstanz vermeiden

Holz stofflich nutzen



**Neuer Wohnraum, ja!
Aber bitte ökologisch + sozial!**



Alexander Milles

NABU Freiburg